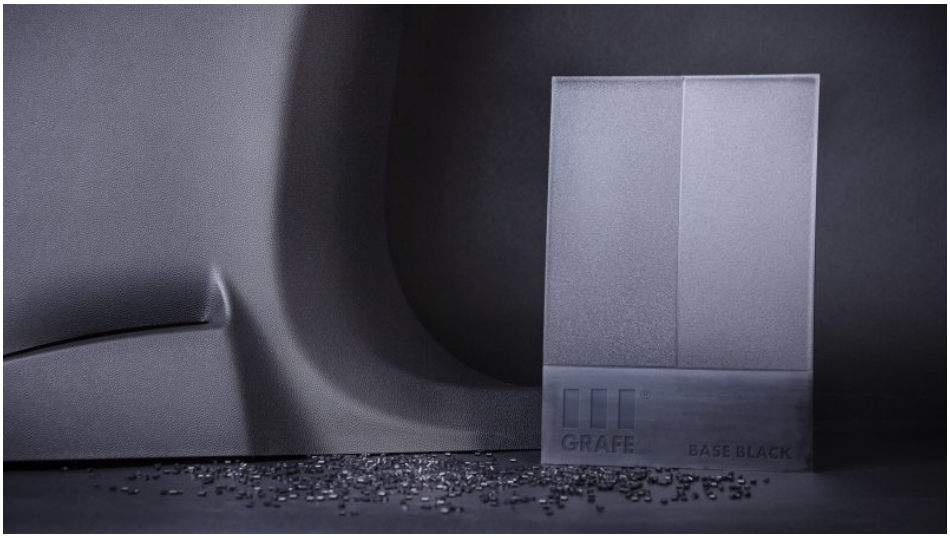
Schwarztöne für Automotive-Interieur

Artikel vom **22. August 2023**
Farbkonzentrate



Das neue Masterbatch ist eine effiziente Alternative für die häufigsten Automotive-Schwarztöne (Bild: Grafe).

Mit dem neuen Masterbatch »Base Black« für Polypropylen (PP) hat Grafe eine Alternative für die häufigsten Automotive-Schwarztöne entwickelt, das laut Unternehmensangabe ein besseres Preisniveau gegenüber einer OEM-Direktfarbe bietet. Der Hersteller führt an, dass das Masterbatch bereits bei Standardparametern im Produktionsprozess sehr gute Farbwerte erreiche, die innerhalb der OEM-Toleranz lägen und nur geringfügig von den Direktfarben abwichen. Dabei wird auf sehr geringe Unterschiede beim Vergleich der Lab-Farbwerte bei bekannten Autoherstellern verwiesen. Die Masterbatch-Entwicklung diene der schnellen Erstmusterung und könne durch Prozessoptimierung ins Ziel geführt werden. Im weiteren Verlauf unterstützt das Unternehmen die Anwender beim finalen Optimierungsschritt zur perfekten Farbe, denn bereits durch minimale Parameterverschiebungen – etwa bei Dosierung, Verarbeitungstemperatur oder Druck – lässt sich das Masterbatch im Produktionsprozess justieren. Ebenso werden Anwender bei der Produktentwicklung, dem Freigabeprozess beim OEM sowie während der Serie unterstützt. Das Unternehmen verfügt über ein umfassendes Portfolio an OEM-Farbrezepturen und liefert Masterbatch- sowie Compound-Formulierungen für Automotive-Interieurfarben an

namhafte Hersteller. Dabei arbeitet die Firmengruppe nach den Normen der DIN EN ISO 9001, IATF 16949 sowie ISO EN 50001 und ist als solche auch zertifiziert.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag